

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1884

304 (5.11.1884) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 304. Erstes Blatt.

Mittwoch den 5. November

1884.

Bekanntmachung.

Nr. 34051. Zur diesjährigen Messe werden die §§. 3 bis incl. 9 der Mesordnung in Erinnerung gebracht:

§. 3.
Personen, welche mit einer abschreckenden Krankheit oder Krüppelhaftigkeit behaftet sind, werden zum Feilbieten von Waaren sowie zur Auf- führung musikalischer Productionen oder sonstiger Schaustellungen auf dem Mesplatz nicht zugelassen.

Personen, welche sich lediglich mit der Drehorgel produciren, sind gleichfalls von der Messe ausgeschlossen.

§. 4.
Fremde Schaubudenbesitzer und deren Hilfspersonal haben sich über ihre Persönlichkeit durch Vorlage ihrer Paß- oder Heimathurkunden auf dem Paßbureau auszuweisen.

§. 5.
Es ist verboten, in den Verkaufsbuden zu übernachten. Sämmtliche Buden sind während der Junimesse spätestens um 10 Uhr und während der Novembermesse spätestens um 9 Uhr Abends zu schließen.

§. 6.
Jede Bude und jeder Stand muß mit einem deutlich lesbaren Aus- hang versehen sein, welcher den vollen bürgerlichen Vor- und Zunamen oder die Firma sowie den Wohnungsort des Inhabers angibt.

§. 7.
Der Gebrauch von Kohlenpfannen sowie von offenem Licht ist in den Buden untersagt.

Buden mit Feuerungsrichtung müssen einen feuersichern Herd Karlsruhe, den 1. November 1884.

haben und im Innern zunächst demselben mit Eisenblech beschlagen sein; dieselben dürfen nicht unmittelbar an andere Buden anschließen.

§. 8.
Es ist verboten, Buden und Stände auf den Gehwegen außerhalb der durch den Stadtrath bezw. dessen Beauftragte bezeichneten Linie aufzu- stellen. Die zwischen den Buden oder Ständen befindlichen, zum Passiren bestimmten Gänge müssen für den Verkehr des Publikums freigehalten wer- den. Hydranten dürfen durch die Aufstellung von Buden, Kisten und dergl. nicht unzugänglich gemacht werden.

Werden Waaren an den Vorbüchern der Buden ausgehängt, so muß ein freier Durchgang von 2 m 10 cm über der Straßenhöhe offen gelassen werden.

Beim Auspacken und Einpacken der Waaren haben die Kaufs- und Gewerbsleute Störungen des öffentlichen Verkehrs durch ihre Kisten, Päck- u. s. w. zu vermeiden.

Die innern Gänge der Arkaden des Friedrichsplatzes sind freizubehalten, an den Wänden derselben werden weder Stände noch Waaren gebuldet.

§. 9.
Fuhrwerke jeder Art, insbesondere auch Handwagen und Kinder- wagen, dürfen während der Messzeit nicht über den Mesplatz fahren, sofern sie nicht in einer der betreffenden Straßen unbedingt zu verkehren haben. Bestensfalls ist die kürzeste Zufahrtslinie einzuhalten. Dieses Ver- bot gilt auch für Reiter, Führer von Pferden und für Viehtransporte.

Großh. Bezirksamt.
Habermehl.

83.

Bekanntmachung.

Nr. 26160. Auf Antrag des Heiligenfonds Beiertheim wurden etwaige dingliche oder auf einem Stamm- oder Familiengutsverband beruhende Rechte dritter Personen an die im Aufgebote — Karlsruher Tagblatt Nr. 123, 129 und 133 — bezeichneten Liegenschaften durch Ausschlußurteil Großh. Amtsgerichts hier vom Heutigen für erloschen erklärt.

Karlsruhe, 20. Oktober 1884.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Braun.

Mittwoch den 5. November, Abends 8 Uhr,
im grossen Rathhaussaale
Vortrag des Herrn Ritter Karl v. Vincenti aus Wien.
Thema: „Meine Pilgerfahrt nach Kerbela am Euphrat“.

Eintritt für Nichtmitglieder M. 1.—
Abonnement für 7 Vorträge laut Programm M. 4.—
" " " 7 Vorträge laut Programm für 3 Personen M. 9.—
Karten werden in den Musikalienhandlungen der Herren N. Claus, Fr. Dört und E. F. Schuster sowie Abends an der Kasse abgegeben.

2.2. Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.

Danksaagung.

Von Ungenannt erhielten wir ein Geschenk von 500 Mark, wofür wir danken.

Karlsruhe, den 3. November 1884.

Der Vorstand des Vincentiushauses.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

2.1. Mit Herrn Christian Weeber, Metzger und Wurstler, Waldhornstraße 32, haben wir Vertrag abgeschlossen, wonach derselbe seine Waaren gegen Baarzahlung in Vereinsmarken abgibt.

Der Vorstand.

Durmersheim.

Holzversteigerung.

2.2. Die Gemeinde Durmersheim versteigert mit Vorgriff bis 1. September 1885 am

Freitag den 7. und Samstag den 8. No- vember d. J.

in ihrem Gemeindefelde 821 Ester forlenes Schei- ter- und Prügelholz, ferner am

Montag den 10. November

8929 Stück forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist am ersten und dritten Tage jeweils Morgens 9 Uhr auf der Straße gegen Malsch am Walbeingang, am zweiten Tag auf dem sogenannten Brunnenweg.

Durmersheim, den 1. November 1884.

Bürgermeister Hed.

Nägelsförst.

1884er

Wein-Versteigerung.

Der diesjährige Herbsttrug wird
Samstag den 8. November,
Nachmittags 2 Uhr,
auf dem Hof öffentlich versteigert.
Nägelsförst, Stat. Baden, 1. November 1884.
Steinbach,

2.1. Ch. Mellerlo.

Wohnungen zu vermieten.

* Kriegstraße 86 ist der 3. Stock, be- stehend in 8 Zimmern, 3 Mansarden, Keller, Küche und Antheil an der Waschküche, zu ver- mieten.

— Steinstraße 27 ist im 2. Stock des Hinter- gebäudes eine für sich abgeschlossene Wohnung von 6 Zimmern, Küche etc. sogleich oder später zu vermieten.

Herrschafts-Wohnungen

im Billen-Biertel zu vermieten.

Mühlburger Allee 7, hinter'm Gymnasium, die Bel-Etage von 8 Zimmern, Fremdenzimmer im 3. Stock, Dienstoffenzimmer, Speisekam- mern, Keller, Waschküche, abgeschlossenem Garten.

Mühlburger Allee 21, eine Villa zum Alleinbe- wohnen, von 12 großen Zimmern, Badzim- mer und geräumigen Dienst- und Wirtschaftsz- gelassen sowie großem Garten.

Auskunft beim Eigentümer: Beiertheimer Allee 2 im 2. Stock.

Kaiserstraße 166

Ist der 3. Stock, bestehend aus 6 eleganten Zimmern nebst Kugelbör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus.

Laden mit oder ohne kleinere Wohnung, auch als Bureau sich eignend, ist auf Januar oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 160 im Laden.

Laden zu vermieten.

Herrenstraße 12 (in der Nähe der Kaiserstraße) ist ein sehr geräumiger Laden mit anstoßender Wohnung von 3 Zimmern auf 23. April t. J. oder früher zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Sogleich zu vermieten ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend: Akademiestraße 53.

3.2. Karlstraße 40 sind 2 ineinandergehende Parterrezimmer, das eine nach der Straße, das andere nach dem Hof gehend, möbliert oder unmöbliert sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

*2.2. Jähringerstraße 3 sind zwei gut möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Ein schönes, möbliertes Zimmer, nach der Kaiserstraße gehend, ist zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden links.

*3.1. Ein schönes, gut möbliertes, heizbares Zimmer, 1 Treppe hoch, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist zu vermieten: Akademiestraße 37.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Karlstraße 21 a, drei Treppen hoch.

* Ein gut möbliertes Zimmer, nächst der Festhalle, ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 4, 2 Treppen hoch.

* Spitalstraße 40 (Spitalplatz) ist ein möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

*2.1. Kaiserstraße 138 sind sogleich oder später 2 sehr schön möblierte, gesunde Zimmer zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.

* In einem ruhigen Hause des westlichen Stadttheils sind 2 hübsch möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuche.

In dem westlichen Stadttheil werden 3 bis 4 unmöblierte Zimmer, Dienerzimmer sowie Stallung für 3 Pferde sofort zu mieten gesucht. Adressen nebst Preisangabe im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Patentkeller-Gesuch

im westlichen Stadttheile. Offerten beliebe man an Herrn Zweydinger (zum Rothen Schaaf) abzugeben. *3.2.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, findet sogleich eine Stelle: Waldstraße 62.

U.Sch. Mädchen, welche kochen können und in den Hausarbeiten erfahren sind, sowie tüchtige Zimmermädchen finden sofort und auf Weihnachten hier und auswärts gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 4.4.

Köchinnen für Gasthäuser und Restaurants sowie für Herrschaften finden vorzügliche Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.3.

Dienst-Gesuche.

*2.2. Ein Mädchen, welches schon in besseren Häusern diente und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort wieder passende Stelle in einem guten Hause als Zimmermädchen oder als Mädchen allein. Zu erfragen Schützenstraße 4a im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und auch Hausarbeit verrichtet und gut empfohlen wird, sucht baldigst Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 52 im 3. Stock.

3.1. Mädchen, welche kochen, nähen, waschen und bügeln können, Zimmer- und Kinder mädchen mit Zeugnissen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

*2.2. Stellen suchen: Köchinnen, Kellnerinnen, bessere und angehende Zimmer-, Haus-, Spül- und Landmädchen und ein junger Bursche als Hausknecht oder Ausläufer. Näheres bei Frau Franz, Waldhornstraße 21.

Gelder auf I. und II. Hypotheken jeder Größe auszuleihen durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 3.1.

G e s u c h t :

ein Sattler zum Instandhalten der Betriebsriemen und Pferdegeschirre zum sofortigen Eintritt.

2.2. Deutsche Metallpatronenfabrik Lorenz.

Guten Verdienst

finden anständige Personen, welche sich zum Copieren von Illustr. Zeitungen eignen und im Besitze guter Leumundzeugnisse sind. Näheres in unserer Druckerei. 3.2.

Kusche & Eder,

Mitterstraße 32.

G e s u c h t

wird eine tüchtige Büglerin für Herrenhemden bei ständiger Arbeit von Wihl. Niedinger, Neubüglerei, Kaiserstraße 124.

Eine Kellnerin, eine Kindsfrau oder Mädchen werden zum sofortigen Eintritt gesucht: Marienstraße 34.

Kellnerinnen,

bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von K. Erdner, Karl-Friedrichstraße 3.

Stellen-Gesuche.

Ein junger Mann, verheirathet und stadtkundig, sucht sofort eine Stelle als Portier, Büreaudienner, Magazinier oder Ausläufer. Näheres Waldhornstraße 53 im Vorderhaus im 2. Stock. 3.3.

Eine Schenkamme,

welche sehr gut empfohlen werden kann, sucht Stelle. Auskunft ertheilt Frau Bachmann, Drehergasse 182, Bahl. *2.1.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Mädchen empfiehlt sich im Waschen und Putzen; dasselbe würde auch Monatsdienste annehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

6.5. Im Anfertigen von einfachen Kleidern sowie im Ausbessern von Kleidern empfiehlt sich bei billigster Berechnung

Mina Krieg, Kleidermacherin, Amalienstraße 27, im Seitenbau links.

Verloren.

* Ein Kohlenträger verlor vom Mühlburgerthor bis zur Hirschstraße sein Kohlentragkissen. Abzugeben bei Herrn Louis Krug, Waldstraße 44.

Gefunden

ein Geldbeutel mit Inhalt. Näheres auf dem Polizeibureau.

Verkauf von antiken Möbeln:

1 Sekretär, 1 Kommode mit Aufsatz, 1 Garderobeschrank, alles sehr schön: Kronenstraße 16.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig: französische, halbfranzösische, Mainzer und gestrichene Bettladen, Chiffonnières, Kommoden, Brandkästen, Kleider-, Weiszeug-, Spiegel- und Bücherschränke, Schreibe-, Auszug-, viereckige und Ovale, Sessel für Wirtschaften und Private, fertige Wohnzimmer-, Kanapés, Divans und Garnituren in weiß und bezogen, Spiegel, Teppiche, Läufer, 1 guter eiserner Herd, Kofthaar, Bettfedern und Flaum sowie verschiedene. Reparaturen werden gut besorgt im Möbel- und Tapezier-Geschäft Rüppurrerstraße 17.

Verkaufs-Anzeigen.

*3.3. Ein neuer, nur 14 Tage im Gebrauch gewesener Herd wird Bezugs halber um sehr billigen Preis verkauft. Näheres Werderstraße 37 im 2. Stock.

*3.1. Ein neues Milchwägelchen und ein gut erhaltener, zweirädriger Writschentwagen sind zu verkaufen: Luisenstraße 17.

Sehr schöne Gänse

habe ich fortwährend zu verkaufen.

E. Morath,

20.18. Augartenstraße 16.

Milch-Offerte.

*3.3. Von einem großen Gute sind vom 1. Dezember d. J. ab täglich 100-150 Liter gute, reine Kuhmilch im Ganzen oder in mehreren Theilen franco Bahnhof Karlsruhe abzugeben. Näheres in Karlsruhe, Karlstraße 10.

Zwei junge Spitzhunde,

ächte Rasse, sind zu verkaufen: Schützenstraße 70 im 4. Stock.

Zwei große Leonberger Hunde,

1 1/2 Jahr alt, sowie zwei sprechende Papageien sind zu verkaufen bei

F. Lang,

3.1. Besitzer des Wachsfingerring-Kabinetts auf dem Ludwigsplatz.

Haus-Kauf-Gesuch

gegen baar, in Karlsruhe; dasselbe muß sich jedoch zur Anlage eines Kapitals gut rentiren. Anträge von Selbstverkäufern mit Preis und Mietbertraglich befordert unter Z. O. das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Für

altes Gold, Silber u. Juwelen

zahlt die höchst möglichen Preise

Ferdinand Petry,

Juweller und Ringsfabrikant, Kaiserstraße 148, gegenüber der Infanteriekaserne. Ebenfalls werden Reparaturen prompt und billigt besorgt.

Kauf-Gesuche.

* Eine gut erhaltene Waschkommode mit oder ohne Marmorplatte wird zu kaufen gesucht: Herrenstraße 7 im Seitenbau, eine Treppe hoch.

Zur gefl. Beachtung.

6.6. Gold, Silber, Stickerien, Silberborten, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel und Manufaktur werden fortwährend zu nur hohen Preisen angekauft.

S. Silb, Jähringerstraße 64.

Ankauf.

Gold, Silber, Stickerien, Silberborten, Kleider, Stiefel und Manufaktur werden fortwährend zu nur hohen Preisen angekauft.

Max Vow, Schwannstraße 23.

Ankauf

von Herren- und Damenkleidern, Betten, Weißzeug und Möbeln, welche sehr gut bezahlt werden.

Frau Lazarus aus Bruchsal.

Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trichter vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor abgeben. 6.3.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Unterrichts-Anerbieten.

Ein wissenschaftlich und praktisch gebildeter Kaufmann ertheilt Unterricht in kaufm. Rechnen, Buchhaltung, Correspondenz, Nationalökonomie, Stenographie etc. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Primaner des Gymnasiums erbietet sich, jüngeren Schülern Nachhilfe in Latein gegen billiges Honorar zu ertheilen. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

U n t e r r i c h t

in englischer und französischer Sprache, Grammatik und Conversation ertheilt eine erfahrene Lehrerin. Honorar billigt. Näheres Akademiestraße 37, eine Treppe hoch.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

2.2. Neuer Wein (Hardter) von vorzüglicher Qualität ist wieder eingetroffen; wir empfehlen solchen per Liter à 80 Pf.

Oberstabsarzt Gernet
 wohnt jetzt
Lammstraße 4
 im 3. Stock.

Anzeige u. Empfehlung.

Mein **Cigarren-Geschäft**
 befindet sich jetzt Kaiserstrasse 94
 im Hause des Herrn Bankier
Levis.
 Hochachtungsvollst
F. Zahler.

Cerff'sche
Orangen-Punschessenz
 in anerkannt vorzüglicher Qualität empfiehlt
W. Erb,
 am Spitalplatz.

Vorzügliche
weiße Tafelweine

und zwar
badische, pfälzer und rheinheffische
Gewächse
 per Liter zu 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 80
 und 90 Pfg. in Fässchen von 20 Liter an,
 empfiehlt die Weinhandlung

Max Homburger,
 30 Kronenstrasse 30.
 Proben können stets in meinen Kellereien
 vom Faß entnommen, wie auch in's Haus
 geliefert werden.

Garantirt reines
Schwarzwälder
Kirschenwasser

von den Jahrgängen
1861, 68 u. 81
 empfiehlt in verschiedenen Flaschen-
 füllungen zu billigem Preise

Carl Malzacher,
 Hoflieferant,
 Lammstraße 5.

Als bewährte Mittel
 gegen

Husten und Heiserkeit

empfehlen wir:

- Spitzwegerich-
 - Althea-
 - Isländisch Moos-
 - Honig-
 - Wollblumen-
 - Malzextract-
 - Klapperrosen-
- Bonbons

in vorzüglicher Waare.

Carl Lindörfer & Cie.,
 Conditoreiwaaren- und Chocoladen-Fabrik,
 Herrenstrasse 52.

Die unterzeichnete Fabrik



bringt hiermit zur geneigten Kenntniss, daß der
 Versandt von rheinischem Trauben-Brost-
 Honig, aus der vorzüglichen 1884er Erndte
 gewonnen, beannonnt hat.

W. H. Zickenheimer, Mainz.

*) Verkauf in Karlsruhe bei Hoflieferant
Carl Malzacher, Haupt-Depot, Lammstr. 5,
Emil Lorenz, Viktorastrasse 19 und Ecke der
 Sophien- und Leisingstrasse 44, **Johann Nied**,
 Waldbornstrasse 24; in Durlach bei Conditior
L. Reissner.

Schellfische

heute frisch eingetroffen em-
 pfehl

L. Pullmann,
 Hirschstrasse 13.

- 2.2.
- Neue Linsen,
 - neue Erbsen,
 - neue Bohnen,
 - neue Grünkern,
 - feinst Weizengries,
 - Safergrüße,
 - Buchweizengries,
 - Serfengrüße,
 - Feinster Walzmehl,
 - Kaisermehl,
 - Safermehl,
 - Serfienmehl,
 - Erbsenmehl,
 - Julienne,
 - Nudeln,
 - Reis,
 - Serfte,
 - Sago,
 - Einkorn,
 - altes Weiskorn

sowie sämtliches Vogelfutter
 in nur ganz reiner und guter Waare em-
 pfehl billigt das Mehl-, Colonialwaaren-
 und Landesprodukten-Geschäft von

Otto Hegmann,
 Solzwarth's Nachf.,
 Douglasstrasse 34.

Geschäfts-Empfehlung.

Bringe hiermit zur Anzeige, daß ich in meinem Hause Waldbornstrasse 32
 eine **Wessgerei** und **Burftlerei** betreibe, und werde stets bemüht sein,
 meine geehrten Abnehmer auf's Beste zu bedienen.

Zugleich mache ich auch bekannt, daß ich in den Lebensbedürfnis-Berein
 eingetreten bin und von heute an Waaren gegen Vereinsmarken abgeben werde.

Achtungsvollst

Christian Weeber.

Marzipan

empfehl in bester Waare die Conditorei von
 Aug. Meyer, Lübeck, Mühlenstrasse 930.

2.1. **Prima Straßburger Sauer-
 kraut à 12 Pf. per Pfd. empfiehlt**
 Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Dorsch-Leberthran,
Dampf-Leberthran,
Eisen-Leberthran,

ärztlich empfohlen, zu haben in der Material-
 waarenhandlung von

W. L. Schwaab,
 Großh. Hoflieferant.

Medicinal-Dorsch-Leberthran

von **S. von Gimborn**, Emmerich a Rh.,
 zweifach prämiirt Amsterdam 1883,
 in Flaschen à 60 Pf., M. 1.— und M. 1.60.
 Derselbe eisenhaltig 1 M. per Flasche bei
Karl Hesel, Kaiserstrasse 124,
G. Bronner, Wilhelmstrasse 1,
Fr. Waisch, Ludwigplatz 57,
Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz,
Rich. Hirsch, Kreuzstrasse 3,
Lincke & Cie., Ecke der Kaiser- u. Herrenstr. 17,
Viktor Merkle, Kaiserstrasse 160.

Höpfner'sches

Export-Lager-Bier

in 1/1 und 1/2 Flaschen, mit Patentver-
 schluß, frei in's Haus geliefert, empfiehlt
Emil Richter,

Zähringerstr. 77, neben der kaiserl. Reichspost.

Rosen-Abfall-Seife, 48.33.
Veilchen-Abfall-Seife

in vorzüglicher Qualität empfehlen à Packet
 (3 Stück) 40 Pf. **Jul. Dehn**, Zähringerstr. 55.

Original-Zahnpasta

von **Bergmann & Co.**, Köln,
 anerkannt bestes Mittel zur Reinigung
 und Erhaltung schöner weisser Zähne,
 à Stück 50 Pfg. empfehlen

Lincke & Co.

Kidledercreme

empfehl
 die Material- und Farbwaarenhandlung von
W. L. Schwaab,
 Großh. Hoflieferant.

MACK'S
Doppel-Stärke
 (Alleiniger Fabrikant H. Mack, Ulm a/D.)
 — Bewährtestes u. vollständig
 unschädliches Stärkemittel —
 gewährt grösste Erleichterung
 beim Plätten u. enthält alle er-
 forderlichen Zusätze zur siche-
 ren Herstellung von blendend
 weisser, gleichmäßig steifer
 und sogenannter Glanzwäsche.
 Ueberall vorrätig
 à 25 Pf. per Carton von 1/2 B.

8.7.

Hemden nach Maass
sowie

Wäsche jeder Art

liefert unter Garantie für gutes
Stehen zu bekannt billigen Preisen

August Sonntag,

Ecke der Kaiser- und Waldstraße.

Bielefelder Brusteinsätze

in **glatt, Kordel** und **gestreift**,
in grösster Auswahl zu Fabrikpreisen bei

Gustav Oberst,

88 Kaiserstrasse 88,
neben dem Museum.

Handschuhe

für Erwachsene u. Kinder empfehle billigst.

Gustav Oberst,

Kaiserstrasse 88, neben dem Museum.

Corsetten

à M. 1.—

bis zu den feinsten Sorten sind stets in
allen Weiten vorrätig.

Heinrich Cramer,

Kaiserstrasse 189.

Viktoria-Corset

mit **Uhrfedern** empfiehlt als bestes
Fabrikat zu den billigsten Preisen

Gustav Oberst,

Wäsche-Geschäft,
Kaiserstrasse 88, neben dem Museum.

Hellblaues Stickgarn

zum Smitiren von Madeirastickereien,
cordonnirtes Garn zu Knüpfarbeiten,
Säfelgarn und **Borten** zu Spitzen und
Einfäden

empfehlen **Geschwister Perrin,**
4.3. Friedrichsplatz 9.



Das Neueste

in
Regenschirmen

für Damen und Herren,
in **Seide, Halbseide, Gloria**
und **Zanella**,
empfiehlt in großer Auswahl
zu äußerst billigen Preisen
die Schirmfabrik
von

L. Müller,

Herrenstrasse 20.

NB. Ueberziehen und Reparaturen billigst.

Geschäfts-Verlegung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein

Tapeten-Lager

nunmehr in's eigene Haus

124a Kaiserstraße 124a,

bei der Waldstraße,

verlegt habe und empfehle ich mich der ferneren Gunst meiner
geschätzten Kundschaft.

Karlsruhe, 25. Oktober 1884.

3.2.

W. Müllejans.

Geschäftsübertragung & Danksagung.

Hiermit ertheile ich die ergebenste Anzeige, dass ich am 25. Oktober cr. das
seit dem Tode meines Mannes unter der Firma

„**Wilhelm Werntgen in Mühlburg**“

fortgeführte **Holz- und Kohlgengeschäft** aufgegeben und meinem Sohne (I. Ehe)
M. Ed. Ruff hier (ohne Activa und Passiva) übertragen habe.

Indem ich für das mir bisher in so reichlichem Maasse bewiesene Wohlwollen
bestens danke, bitte ich, dasselbe von jetzt an gütigst meinem vorgenannten Nach-
folger übertragen zu wollen.

Zugleich bitte ich meine Tit. (im Rückstande befindlichen) Kunden um mög-
lichst baldige **Berichtigung** der Schuldbeträge, zahlbar direkt an mich oder auch
an die untenbezeichneten Adressen.

Mühlburg, den 25. Oktober 1884.

(Rheinstrasse 210 a.)

Hochachtungsvoll

6.3.

Wilhelm Werntgen Wittwe.

Zahlstellen in Karlsruhe bei den Herren:

I. Kaufmann **Karl Hager**

(am Rondelplatz).

II. **Robert Fritz Wittwe**

(Kaiserstrasse 229).

Geschäftsübernahme & Empfehlung.

Unter höflicher Bezugnahme auf die vorstehende Anzeige erlaube ich mir die
Mittheilung, dass ich das vorstehende Geschäft am heutigen Tage übernommen
habe und

„**unter meiner eigenen Firma und auf eigene Rechnung**“
weiter betreiben werde.

Unter der Zusicherung **bester und möglichst billiger** Bedienung der mich mit
ihrem Zutrauen beehrenden Tit. Abnehmer halte ich mich zur Annahme geneigter
Aufträge in meinen Artikeln bestens empfohlen und zeichne mit besonderer

Mühlburg, den 25. Oktober 1884. Hochachtung

M. Ed. Ruff, Holz- und Kohlenhandlung.

Lager in Karlsruhe und Maxau.

Wollstoffreste

sind wieder vorrätig und werden **billigst** abgegeben.

Adolph Hirsch,

209 Kaiserstraße, nächst der Infanterie-Kaserne.

5.2.

C. Sickler,
Hofmechaniker und Optiker,
 empfiehlt in eigener Glasbläserei
 hergestellte
**Fensterthermometer, Zimmer-,
 Bade-, Maximal- und Minimal-
 thermometer, Thermometer** für
 ärztlichen Gebrauch, **Brauerthermo-
 meter** u. s. w. in genauester Aus-
 führung billigst. 8.2.

Grösste Erfindung
 der Stahlfedern-Fabrikation
D. LEONARDT & CO'S

 berührt die
 Feder das Papier 10.8.
Kugelspitz-Federn
Patentirt in allen Ländern.
 Gleiten mit unbeschreiblicher Leichtigkeit
 über jedes Papier.
 Zu haben in allen Papier- und Schreib-
 waarenhandlungen.
Nur für Wiederverkäufer bei
Müller & Breitscheid, Cöln.

Visitkarten
 von M. 1 per 100 Stück an,
Verlobungs-Anzeigen,
Rechnungsformulare,
Ganz-Converts mit Firma,
Postbegleitadressen,
 sowie sonstige Druck-Arbeiten liefert
 billigst
Ludwig Erhardt,
 Erbprinzenstraße 27.

Papierdüten u. Bentel
 aller Art
 empfiehlt billigst
Jos. Haber, Papierwaarenfabrik,
 3.2. 53 Jähringerstraße 53.

**Patent-Neform-Cos-
 mos-Mundbrenner**
 für Petroleum, unexplodirbar,
 gasbelles Licht verbreitend, werden
 auf jede Lampe aufgesetzt. Gleichzeitig
 empfehlen alle Sorten **Lampenvasen**
 und **Cylinder** in Glas, sowie den so
 beliebten **unzerbrechlichen Mica-
 Cylinder** für **Petroleum-Mund-
 brenner-Lampen.**
Anselment & Maier,
 Blechnerei und Installationsgeschäft,
 Jähringerstraße 59.

Georg Heberle, Schuhmacher,
 Kaiserstraße 175,
 bei Leon Söhne im Hinterhaus,
 empfiehlt sich im Reparieren wie auch in neuer
 Arbeit jeder Art und zwar zu äußerst billigen
 Preisen:
 Herrenstiefel, Sohlen und Fleck . . . 2.80,
 ditto Fleck . . . -70,
 Damenstiefel, Sohlen und Fleck . . . 2.-,
 ditto Fleck . . . -50.
 Es wird schnelle und pünktliche Beförderung zu-
 gesichert und auf Verlangen wird die Arbeit im
 Hause abgeholt. 2.1.

Anzeige und Empfehlung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern mache hiermit die ergebenste An-
 zeige, daß ich meine bisherige Wohnung verlassen habe und
Kaiserstraße 183, zwei Treppen hoch,
 bei Herrn Kaufmann Landauer, eingezogen bin.
 Dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich, mir dasselbe
 auch fernerhin zu bewahren.

Hochachtungsvoll
Eduard Bösch, Kleidermacher,
 Kaiserstraße 183, zwei Treppen hoch,
 meiner seitherigen Wohnung gegenüber.

Jessen & Kirschner,

Weinhandlung,
Altschweler und Karlsruhe,
 Karlstraße 24,
 empfehlen ihr reichhaltiges Lager von reinen alten und neuen **Weiss- und Rothweinen**
 (Specialität: **Afenthaler** und **Bühlerthäler**)
 zu billigt gestellten Preisen und laden zum Besuche ihres Kellers zur Entnahme von Proben
 vom Faß ergebenst ein.
 Niederlage und Verkauf einzelner Flaschen bei
 Herrn **Th. Saß,** Herrenstraße 35,
 " **Emil Lorenz,** Vittoriastr. 19 und Ecke der Sophien- und Lessingstr. 44

★ **Blooker's holländ: Cacao** ★
 50.18. ★ das beste leichtlösliche Fabrikat, ist preisgekrönt mit
 vielen goldenen Medaillen. 1/2 K^o genügt für 100 Tassen
 Vorräthig in allen feinen Geschäften der Branche.
 ★ Fabrikanten J.&C. Blooker, Amsterdam. ★

Jeden
**Damen-
 Hut**
 in den
 neuesten
 Formen und
 Farben
 in feinstem
 Wollfilz
M. 1.35.

Tuchfilz
 von
35 Pfg.
 an.



**Grosse
 Auswahl**
 in
**Hüten,
 Strauss- u.
 Fantasie-
 Federn,
 Samnten,
 Bändern,
 Spitzen,
 Tüll,
 Schleiern,
 Bordüren,
 Agraffes etc.**
 Preise
 enorm
billig.

Fortsetzung des Ausverkaufes.

Wegen anderweitiger Verwendung unserer Räume, in welchen bisher
Shirtings und **Cretonnes** lagerten, verkaufen wir von heute ab eine
 große Parthie **Reste**, die sich bisher aus unserm **Ausverkauf** ergeben
 haben, in unseren **Ladenräumlichkeiten** zu **auffallend billigen** Preisen.
 Zur Bequemlichkeit unserer verehrten Kunden haben wir die Einrichtung
 getroffen, diese so sehr billigen und preiswürdigen Qualitäten von **Cretonnes**
 und **Shirtings**, welche sich besonders zu Herren- und Damenhemden eignen,
 von unseren **besten** und **renomirtesten** Arbeitskräften unter Garantie
 besten Schnittes sehr rasch anfertigen zu lassen.
 P.S. Herrenhemden werden nach dem **neuesten deutschen**
Schnitt vom **15. September** dieses Jahres angefertigt.
N. L. Homburger Söhne,
 211 Kaiserstraße 211

2.1. Meine

Musikalien - Leihanstalt

erlaube ich mir in empfehlende Erinnerung zu bringen. Dieselbe bietet in allen Fächern der musikalischen Literatur eine reichhaltige Sammlung und wird fortwährend durch gute Novitäten ergänzt. Katalog über 20000 Nr. Bedingungen günstigst.

Oscar Laffert, Kaiserstraße 114.

Herdfabrik

von 6.6.

L. Bender,

Kaiserstraße 132,

empfehlen ihr Lager selbstverfertiger **Kochherde** in jeder Größe unter Garantie zu den **billigsten** Preisen.

Ich empfehle mich einer hiesigen Einwohnerschaft im **Kraut- und Rübenschnitten** in und außer dem Hause.

Hochachtungsvoll
Wittwe **Oberle,**

4.3. Karlstraße 33, Hinterhaus, 2. Stod.

Gewöhnliche Spreuer,

sowie **Sirsenspreuer** als Unterlage für Kranke empfiehlt billigt das Mehl-, Colonial- waaren- und Landesprodukten-Geschäft von

Otto Hegmann,

Solzwarths Nachf.,

4.2. Douglasstraße 34.

Hôtel Prinz Wilhelm

empfehlen seine guten und reinen **Tischweine:**

Weissen, von 40 Pf. an die Flasche.

Rothen, " 60 " " "

Im Faß entsprechend billiger. " " "

Fr. Sachs.

Café Kusterer

empfehlen feinstes **Höpfner'sches**

Exportbier

direct vom **Faß** in Patentverschlußflaschen abgefüllt.

Von 10 Flaschen an frei in's Haus.

Café Jüngling,

Birkel 24, 3.1.

von 11 Uhr ab Nachts frischen **Kaffee.**

Café Jüngling,

Birkel 24,

empfehlen Morgens 7 Uhr **Frühstücks-Kaffee.** 3.1.

Brauerei Fels, Kronenstr.

* Heute früh 1/10 Uhr **Beikfleisch** mit Sauerkraut, Mittags hausgemachte **Leber-** und **Griebenwürste** nebst einem ausgezeichneten **Stoff Bier,** wozu einladet **J. Vogel.**

Schöne Sorten **Zafeläpfel**

sind zu haben bei **L. Strauß,** Waldbornstraße 22. *2.2.

Speisefartoffeln,

„rothe und gelbe“, von vorzüglicher Güte für **Winterbedarf** und jetzt **ausverkauft** Waare, per Centner **Mk. 2.50** bis **Mk. 4** frei in's Haus. Muster hat abzugeben Herr **Herm. Munding,** Kaiserstraße 187. Gefällige Aufträge werden daselbst und vom ergebenst Unterzeichneten entgegen genommen.

L. Kühn, Markgräf. Gutspächter, Augustenberg, Post Grödingen.

— 3980 —

3.1. Das Lager von

Kinderwagen, Sitzwagen u. Puppenwagen

von **A. Jörg** befindet sich jetzt **Waldstraße 87,** gegenüber der **Victoria-Schule.** Große Auswahl. Billigste Preise.

Reparaturen schnell und billig.

Unterricht

für Herren, Damen u. Kinder.

Freitag den 7. und Samstag den 8. November d. J.

beginnen **neue** Kurse in

Kaufm. Fächern: einfache und doppelte Buchführung, deutsche und fran-

zösische Grammatik und Correspondenz,

Schön- und Geläufig-Schreiben: Deutsch, Englisch (Latein), Ronde u. 2.1.

Otto Autenrieth, Waldstraße 38, 2 Treppen hoch.

Die Ursache vieler Krankheiten

ist die Zugluft in den Aborten; gegen diese schützt man sich am besten durch Anbringen eines der bekannten

Patent-Closet-Einsätze

von **W. Stölzle** in **München,**

welche von Jedermann leicht einzusetzen und ebenso leicht wieder zu entfernen sind.

In **Karlsruhe** sind solche zum **Original-Fabrikpreis** zu beziehen durch das **Gas- und Wasserleitungs-Geschäft** von

7.3. **W. Göttle,** 150 Kaiserstraße.

3.1.

Zur Messe.

Billige Handschuhe.

Das Handschuhlager von

R. Franke aus Leipzig

befindet sich diesmal wieder in der Nähe vom **Karlsthor** (besonders kenntlich an dem 40 Fuß großen Verkaufstand) und wird zu nachstehend **billigen** Preisen verkauft:

Seidene Handschuhe mit Futter **1.25 - 1.50 Mk.**

Wollene Tricot-Kammgarn-Handschuhe von **50 Pf.** an.

Kammgarn-Handschuhe, gestrickte, à Paar **1 Mk.**

Buckskin-Handschuhe à Paar **40 und 50 Pf.**

Buckskin und Lama für **Kinder** à Paar **25 Pf.**

Stand in der Nähe des **Karlsthors.**

R. Franke aus Leipzig.

Bitte genau auf die Firma zu achten.



Hippodrom (Reit-Halle), Ludwigsplatz.

Zum ersten Male hier.

Einem hochgeehrten Publikum von **Karlsruhe** und Umgegend zur ergebenen Anzeige, daß ich mit meinem eleganten **Hippodrom** zur **Messe** eingetroffen bin.

Täglich von **Nachmittags 3 Uhr** an **Reitbelustigung** für **Herren, Damen und Kinder.** Der **Marshall** besteht aus gut zugerittenen, **lammfrommen** Pferden. Das **Reiten** findet unter **Musikbegleitung** sowie **sicherer Aufsicht** statt.

Um recht zahlreichen Besuch bittet ergebenst

E. Schaaale.

*3.3.

Zahn-Atelier

von

Heinrich Allers,

unverändert:

153 Kaiserstraße 153.

44.

Billiger wie jede Concurrrenz.

Zur Winter-Saison halte ich mein großes Lager in

**Herren- und Knaben-Anzügen, Paletots, Fräcken,
Schlafrocken, Joppen, Hosen und Westen**

in solidester Ausführung bestens empfohlen.

Das seit meinem 17jährigen Bestehen von mir verfolgte Prinzip, nur zu **billigsten, jedoch festen Preisen** zu verkaufen, behalte ich auch für die Folge bei, denn nur dadurch ist dem Käufer ein reeller Einkauf garantirt.**Ich empfehle beispielsweise:**

| | | | |
|-------------------------|---------------|------------------|---------------|
| vollst. Anzüge | von 15 M. an, | Paletots | von 14 M. an, |
| vollst. Buckskin-Anzüge | " 20 " " | Paletots, Diag. | " 18 " " |
| vollst. schwarze Anzüge | " 30 " " | Paletots, Eskimo | " 24-45 M., |
| vollst. Gehrock-Anzüge | " 36 " " | Schwaloffs | " 22-30 " |
| | | Schlafrocke | " 12-30 " |

Knaben-Anzüge, Knaben-Paletots, Knaben-Kaisermäntel

für jedes Alter von 4, 6 und 10 M. an.

Fritz Mayer,

38 Kaiserstraße 38.

22.

Fortsetzung des Total-Ausverkaufs.Die bis jetzt angesammelten **= Reste, =** dabei viele **einzelne Kleider**, habe von heute an in einem separaten Local zum Verkauf aufgelegt.Der Verkauf findet nur gegen baare Zahlung ohne Abzug statt und sind die Preise **ganz abnorm billig** gestellt.**Kaiserstraße 205, Z. Kaufmann, Kaiserstraße 205.****Großherzogliches Hoftheater**

Mittwoch den 5. Nov. Theater in Baden.
3. Abonnements-Vorstellung. **Die böse Stiefmutter.** Familienbild in einem Akt von G. zu Putlitz. **Der Damenkrieg.** Lustspiel in drei Akten nach Scribe und Legouvé; übersetzt von Laube. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.
Donnerstag den 6. Novbr. IV. Quartal.
118. Abonnements-Vorstellung. **Die weiße Dame.** Oper in drei Aufzügen von Boieldieu. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

**Karlsruher Messe.
Bude „zur Blaue 7“ bei der Kunsthalle.**Die besten **blauen und wolfigrauen** Kochgeschirre, Fleischbäfen, Ringbäfen, Schüsseln, Eimer u. s. w. — **haltbarkeit der Emaille garantirt —** zu jedem nur annehmbaren Preise. **Größte Auswahl.**

Hochachtungsvoll

Blaue Sieben.

51.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.